

Wahlprogramm

Kurzfassung



Umwelt- und Klimaschutz

ProDG steht für:

- eine konsequente Umsetzung des Vorhabens, aus der DG eine Modellregion in Sachen Klimaschutz zu machen
- Passivhausstandard bei Neubauten und niedrigsten Energiestandard bei Renovierungen von Gebäuden im Eigentum der DG
- einen Leitfaden für nachhaltiges Bauen, damit alle, die von der DG Zuschüsse für Infrastrukturvorhaben erhalten, die denkbar niedrigsten Energiestandards einhalten
- die gezielte Bezuschussung von Energiesparmaßnahmen (Isolierung, Fenster, Heizungssteuerung, alternative Energiequellen, usw.) in Vereinslokalen, sozialen Einrichtungen, Schulen und Kirchen
- die Aufklärung über die Bedeutung von nachhaltiger Entwicklung und Umwelt- sowie Klimaschutz (z.B. in der Schule)
- für die Übernahme der Zuständigkeit Raumordnung, um eine effizientere Klimaschutzpolitik betreiben zu können

Bildung

ProDG steht für:

- ein gutes und sozial gerechtes Schulwesen,
 - damit jeder Mensch zum Lebenslangen Lernen befähigt wird, um auf dem Arbeitsmarkt bestehen zu können
 - damit private Nachhilfestunden vermieden werden können
 - damit die Bildungschancen nicht vom Geldbeutel abhängen
- einen kostengünstigeren Zugang zur Bildung (Schülerbeförderung, Studienbeihilfe, Ankauf von Schulmaterial, usw.)
- eine Stärkung der Autonomie von Schulen
- die Förderung der Mehrsprachigkeit
- die Aufwertung des Lehrerberufs
- die Instandsetzung aller renovierungsbedürftigen Schulinfrastrukturen auf dem Gebiet der DG
- angemessene Klassengrößen
- spezifische Hilfen in den Schulen für die individuelle Förderung von Kindern mit Lernschwächen und Beeinträchtigungen
- die gezielte Förderung von Hochbegabten
- den Kampf gegen Mobbing in Schulen
- die Förderung des Schulsports
- einen besseren Dialog zwischen Schule und Familie
- die Aufwertung der technischen Ausbildung in Schulen und ZAWM
- die flächendeckende Einführung von naturwissenschaftlichen Fächern
- die Unterstützung der Schulen bei der kürzlich eingeführten Bürgerkunde (politische Bildung)

Familie

ProDG steht für:

- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch:
 - attraktive Angebote der Teilzeitarbeit und des Zeitkredits
 - gute Angebote der vor-, außer- und nachschulischen Betreuung
 - kostengünstige Kinderbetreuungsplätze (Kinderkrippen, Tagesmütter, Betriebe)
- die Erweiterung von Beratungs- und Weiterbildungsangeboten für junge Eltern
- die gesellschaftliche und finanzielle Anerkennung des „Berufs Mutter bzw. Vater“
- die Förderung einer kinderfreundlichen Gesellschaft
- die Berücksichtigung der spezifischen Situation von Alleinerziehenden
- die Ausweitung des Bekanntheitsgrades der Dienste zur Unterstützung von Familien
- einen verbesserten Dialog zwischen Schule und Familie

- die Förderung des Zusammenlebens zwischen den Generationen
- den Kampf gegen Kinderarmut und gezielte Hilfen für Multiproblemfamilien
- den Ausbau von präventiven Maßnahmen gegen Mobbing, Drogenkonsum und Gewalt durch:
 - Aufklärungskampagnen inner- und außerhalb der Schule
 - die Unterstützung von Präventionskampagnen wie „KoPS“ (Kommunikation, Prävention und Sicherheit) und „MEGA“ (meine eigene gute Antwort)
- den Ausbau von Aufnahmestrukturen für gefährdete Jugendliche
- die Einrichtung von Trainingsräumen in Schulen (beispielsweise für Antigewalttraining)
- das Aufzeigen von Möglichkeiten der friedlichen Konfliktlösung Senioren

Senioren

ProDG steht für:

- eine optimale häusliche Versorgung
- die Unterstützung alternativer Wohnformen für Senioren
- den Ausbau von Alten- und Pflegeheimstrukturen
- die Förderung der Mobilität im Alter
- die Unterstützung des intergenerationellen Austauschs
- Schulungsanleitungen zur Betreuung von Menschen, die an Alterskrankheiten wie beispielsweise Demenz oder Parkinson leiden

Jugend

ProDG steht für:

- flächendeckende Angebote der offenen Jugendarbeit
- eine stärkere Förderung von Jugendaustauschprogrammen in Europa
- eine größtmögliche Beteiligung der Jugendlichen an gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen, damit die Interessen der Jugendwelt eine ausreichende Berücksichtigung finden
- eine europaweite Anerkennung der ehrenamtlichen Tätigkeit im Jugendbereich

Gesundheit

ProDG steht für:

- die Absicherung der beiden Krankenhäuser
- den Ausbau der Aktionen zur Gesundheitsprävention
- die Unterstützung von Programmen zur gesunden Ernährung und Bewegung in der Jugend-, Bildungs- und Sozialpolitik
- gute und kostengünstige Aus- und Weiterbildungsangebote für alle Arbeitskräfte im Gesundheitsbereich in enger Zusammenarbeit mit der Autonomen Hochschule und der Krankenpflegevereinigung
- den Einsatz für die Abschaffung des Numerus Clausus für Medizinstudenten die Unterstützung und Durchführung von Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Umfeld von Schulen
- den Einsatz für zusätzliche Sitzplätze in Schulbussen – vor allem in ländlichen Gebieten
- um die Sicherheit zu erhöhen

Kultur

ProDG steht für:

- einen verbesserten Zugang zur Kultur für alle Menschen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft
- die Umsetzung des Aktionsplans zur Stärkung des Ehrenamtes

- den Abbau des Verwaltungsaufwandes bei Vereinen und Kulturschaffenden
- weitere Maßnahmen zur Professionalisierung der Kulturarbeit
- die Ausarbeitung von Angeboten für die Sport- und Musikerziehung in Schulen in Zusammenarbeit mit Amateurkunst- und Sportvereinen sowie den entsprechenden Verbänden
- eine bessere Bewerbung der Kulturangebote zu touristischen Zwecken
- die Umsetzung der neubeschlossenen Angebote an der Musikakademie (z.B. Dirigentenausbildung)

Finanzen

ProDG steht für:

- eine nachhaltige Finanzpolitik durch:
 - gezielte Investitionen zu Gunsten von kommenden Generationen in Schulen, Altenheimen und Klimaschutz
 - eine effiziente Arbeitsvermittlung
 - Anreize für Betriebe, ihr Personal auch in schwierigen Zeiten weiter zu beschäftigen
 - die Einhaltung der objektiv verkraftbaren Verschuldungsgrenze der DG (15%-Regelung)
 - die schnellstmögliche Rückkehr zur Bildung von Reserven (wie in den letzten vier Jahren)
 - eine weitere Durchforstung der Ausgaben
 - den Verzicht auf Gießkannenzuschüsse

Staatsreform

ProDG steht für:

- eine DG als gleichberechtigte Gemeinschafts-Region in Belgien
- die Übertragung der Zuständigkeiten Raumordnung, Wohnungsbau und Provinz an die DG
- die Übertragung der in unserem Gebiet erhobenen Provinzsteuer (+/- 10 Millionen Euro)
- eine garantierte Vertretung der DG in der Kammer, im Senat und im Europäischen Parlament
- den Zusammenhalt Belgiens Europa

Finanzen

ProDG steht für:

- den gemeinsamen Kampf gegen die Finanz- und Wirtschaftskrise, strengere und klarere Regeln auf den Finanzmärkten und ein entschlossenes Vorgehen gegen Lobbyismus und Steueroasen
- mehr Transparenz, Bürgernähe und weniger Bürokratie
- Nachhaltigkeit in der Energiepolitik: freie Energiewahl für alle Bürger (ohne Preisnachteil), einen verbindlichen Fahrplan für den Ausstieg aus der Atomenergie, usw.